



Die römische Komödie – Gattungsüberblick

Ausgangslage:

- Drama steht am Anfang der römischen Literaturgeschichte
- Gattungen Drama:

Komödie – *fabula palliata* (griechisches Milieu)
fabula togata (römisches Milieu)
fabula trabeata (ritterliches Milieu, *trabea* = kaiserliche Staatstoga für
Ritterstand)

Tragödie – *tragoedia crepidata/cothurnata* (griechisches Milieu)
tragoedia praetexta (römisches Milieu)

Die Wegbereiter:

Livius Andronicus	}	ca. zur gleichen Zeit: 3.Jhd.v.Chr.
Naevius		
Ennius		eine Generation später

Gemeinsamkeiten:

- alle drei nicht-römische Bürger aus Süditalien
- Werk beschränkt sich nicht auf eine einzige Gattung (jeder: ein Epos, mehrere Tragödien & Komödien)
- griechische Vorbilder
- inhaltlicher Schwerpunkt: trojanischer Sagenkreis mit Bezug auf Rom (v.a. Tragödie)

Entwicklung der Komödie:

- zugleich mit Tragödie in Rom eingeführt
- Vorbild: v.a. griechische Neue Komödie (v.a. Menander)

- **vorliterarische Phase:**

Stegreiformen und volkstümliche Lustspiele

- satirische, derbe Scherze bei Gelegenheit von Triumphzügen und Hochzeiten (Feszenninen)
- Atellanen = improvisiertes Laienspiel aus Süditalien mit vier festen *personae*
- sizilischer Mimus
- Volksposse

→ werden dann literarisiert und institutionalisiert

Charakteristika:

- große Stereotypizität der Figurenrollen
- Distanz zu zeitgenössischen politischen und gesellschaftlichen Verhältnissen
- Einführung von *cantica* anstelle des Chores → Komödie als Singspiel
- Gliederung: Exposition – Verwicklung – Lösung (oft durch Anagnorisis = Wiedererkennung)

Fabula Palliata (lateinische Komödie in griechischem Gewand und Milieu)

- frühester und wichtigster Typus der römischen Komödie
- sog. Kontaminationsverfahren: mehrere griechische Stücke verschmelzen zu einem lateinischen
- z.B.: Plautus, Caecilius Statius (von Römern geschätzt), Terenz

Fabula Togata (lateinische Komödie in römischem Milieu)

- weniger Erfolg als Palliata
- Hauptthema: Familienleben, Frauen wichtigere Rolle, kein piffiger Sklave mehr (Wahrung römischer Gesellschaftsstrukturen)
- z.B.: Titinius, Lucius Afranius, Titus Quinctius Atta

Literaturangabe :

- Baier, Thomas: Geschichte der römischen Literatur, München 2010.
- Die römische Literatur in Text und Darstellung. Republikanische Zeit I, hrsg. v. Petersmann, Hubert/Petersmann, Astrid, Stuttgart 2008.
- Fuhrmann, Manfred : Geschichte der römischen Literatur, Stuttgart 2005.